

INTERSEKTIONALE PERSPEKTIVEN AUF DIGITALE GEWALT GEGEN MINTA



→ ONLINE VORTRAG

27. März 2024, 10-13 Uhr
Online

ONLINE VORTRAG

DIGITALE GEWALT

Im Rahmen des Vortrages wird zunächst das Thema geschlechtsspezifische digitale Gewalt vorgestellt (Formen, Ausmaß und Prävalenz) um dann über die intersektionale Verschränkung dieser Gewalt zu sprechen. Ein besonderer Fokus wird auf die Wirkmächtigkeit von digitaler Gewalt auf MINTA¹ liegen.

Der Vortrag wird in deutscher Lautsprache durchgeführt.

Referent*innen

Prof. Dr. Nivedita Prasad ist Professorin für Handlungsmethoden und genderspezifische Soziale Arbeit an der ASH Berlin, wo sie u. a. den Studiengang „Soziale Arbeit als Menschenrechtsprofession“ leitet. Sie war davor viele Jahre lang in der feministischen Praxen zu Thema „geschlechtsspezifische Gewalt“ tätig und hat 2020 mit dem bff ein Buch zu geschlechtsspezifischer digitaler Gewalt herausgegeben.²

→ OnLine Vortrag

¹ MINTA steht für Mädchen, Inter, Nicht-binär, Trans, Agender. Mit dieser Abkürzung wollen wir alle Jugendliche benennen und einbeziehen, die Mädchenräume besuchen.

² https://www.ash-berlin.eu/fileadmin/Daten/_userHome/136_prasadn/bff_Prasad_digitale_Gewalt.pdf

Teilnahme und Anmeldung

Diese Veranstaltung ist kostenlos und wird aus Mitteln des Ministeriums für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes NRW finanziert. Für den Nachweis eurer Teilnahme bitten wir euch bei der Anmeldung euren Namen, eure Institution und E-Mail-Adresse anzugeben.

Anmeldeschluss

18.03.2024

Anmeldung und Fragen

Angela Deußen

angela.deussen@maedchenarbeit-nrw.de

→ OnLine Vortrag

maedchenarbeit-nrw.de

